

- › Einsatz in kleinen Brandmeldeanlagen
- › 8 Meldelinien in Grenzwerttechnik
- › Direkte Bedienung über frei parametrierbare Tasten
- › Einfache Inbetriebnahme durch wählbare Standard-Konfigurationen – auch ohne PC
- › Optionaler Fernzugriff mit der REACT-App
- › VdS-anerkannt sowie CPR-zertifiziert nach EN 54-2 und EN 54-4



Die kompakte Brandmelderzentrale BC08 wurde für den Einsatz in kleinen Brandmeldeanlagen konzipiert. Die bewährte Grenzwerttechnik ermöglicht den Anschluss von automatischen Brandmeldern, Handfeuermeldern und Kontaktmeldern.

Die einfache Inbetriebnahme ermöglicht Ihnen, die Zentrale optimal und zeitsparend an Ihre individuellen Anforderungen anzupassen. Dabei kann an der Zentrale aus mehreren praxisgerechten Standard-Konfigurationen gewählt werden. Eine individuelle Parametrierung wird mit der PC-Software PARSOFT erstellt.

Die Brandmelderzentrale BC08-8L-PLUS umfasst ein Wandgehäuse, das Netzteil mit 2,2 A Ausgangsstrom sowie die Zentralbaugruppe mit Anzeige- und Bedienfeld. Die Zentrale verfügt über zwei leitungsüberwachte Ausgänge mit je 1 A Ausgangsstrom, zwei leitungsüberwachte Ausgänge mit je 300 mA Ausgangsstrom sowie drei Relaisausgänge. Das Gehäuse bietet Platz für Notstrombatterien mit 2 × 12 V / max. 22 Ah. Am Bedienfeld sind 11 Tasten zur direkten Bedienung von Meldergruppen oder anderen Anlageteilen vorhanden.

Mit dem optionalen Fernzugriff-System REACT wird die Ereignisanzeige und Bedienung an einem Mobiltelefon, Tablet oder PC über das Internet ermöglicht.

### KOMPONENTEN UND FUNKTIONEN IM DETAIL

Die Brandmelderzentrale BC08 verfügt über folgende Leistungsmerkmale:

- Die Grenzwert-Meldelinien erlauben den Anschluss von automatischen Meldern und Handfeuermeldern in Grenzwerttechnik sowie von Sondermeldern mit Relaisausgang. Den Meldergruppen können individuelle Tasten sowie LED-Paare am Bedienfeld direkt zugeordnet werden.
- Zwei frei parametrierbare Steuereingänge sowie acht frei parametrierbare Open-Collector-Ausgänge können für allgemeine Überwachungs- und Steuerungsaufgaben verwendet werden.
- Bis zu vier leitungsüberwachte Ausgänge können zur Aktivierung von konventionellen Sirenen, Blitzleuchten oder kombinierten Signalgebern sowie elektromagnetischen Steuereinrichtungen verwendet werden. Alle Ausgänge können unabhängig voneinander parametrierbar und aktiviert werden. Sie können daher auch als Steuerung oder Übertragungseinrichtung zur direkten Verbindung mit einer hilfeleistenden Stelle – zum Beispiel der Feuerwehr – eingerichtet werden.
- Die Tasten und LED-Anzeigen am Bedienfeld der Zentrale können jeder beliebigen Steuerung oder Alarmierungseinrichtung bzw. auch allen Steuerungen oder Alarmierungseinrichtungen der Brandmeldeanlage gemeinsam zugeordnet werden.
- Zwei potentialfreie Relaiskontakte sind im Grundausbau vorhanden und können z.B. für die Weiterleitung der Betriebszustände „Alarm“ und „Störung“ verwendet werden.

- In die Bedienfront der Zentrale können bis zu drei Schlüsselschalter – beispielsweise für den Einstieg in die Berechtigung – eingebaut werden.
- Frei parametrierbare Ausgänge für Steuerungen oder Alarmierungseinrichtungen mit logischen Verknüpfungen von Meldergruppen zur Aktivierung ermöglichen höchste Flexibilität. Damit entstehen für Sie keine zusätzlichen Kosten durch bauseitige Zeitrelais oder Logikgatter.
- Die intuitive Menüführung und die im Betrieb umschaltbare Menüsprache sorgen für eine besonders einfache Bedienung, auch in mehrsprachigem Arbeitsumfeld.
- Die abnehmbare Zentralbaugruppe sowie reichlich Platz für die Kabeleinführung erleichtern die Montage und Installation.
- Die Kompatibilität der BC08 zu LST-Brandmelderzentralen älterer Generationen erleichtert den Austausch bestehender Zentralen. Eine vorhandene Melderinstallation in Grenzwerttechnik kann dabei ohne Änderung übernommen werden.
- Die standardmäßig eingebaute Signal-Bus-Schnittstelle ermöglicht die Anbindung eines Feuerwehr-Bedienfeldes und von kompatiblen Anzeigegegeräten, LED-Tableaus und anderen Informationseinrichtungen in adernsparender Technik
- Durch permanente Überwachung und Ladung der Batterien ist auch bei Ausfall der Netzspannung der ungestörte sowie unterbrechungsfreie Betrieb gesichert.
- Die Zentrale ist im Auslieferungszustand sofort einsatzbereit. Für die einfache Inbetriebnahme muss nur Datum und Uhrzeit eingestellt sowie eine der vorbereiteten Standard-Konfigurationen gewählt werden – ganz ohne PC. Individuelle Konfigurationen werden komfortabel mittels PC-Software PARSOFT erstellt.
- Über eine USB-Schnittstelle kann die Parametrierung vom PC in die Zentrale übertragen oder ausgelesen werden. Eine Aktualisierung der Zentralen-Firmware wird mit PARSOFT ebenso einfach und schnell durchgeführt.

Der praxisorientierte Aufbau des Wandgehäuses ermöglicht eine einfache Montage und zeitsparende Verkabelung der Zentrale. Durch das moderne, zeitlose Design werden die architektonischen Ansprüche sowie die Forderungen der Vorschriften optimal vereint. Im Gehäuse finden neben der Zentralbaugruppe und dem Netzteil auch Erweiterungsmodule, Relaisbaugruppen, ein Spannungsstabilisator und Batterien Platz.

Die Brandmelderzentralen Serie BC08 erfüllen alle relevanten Normen nach EN 54 und sind durch den VdS geprüft und zertifiziert. Das hohe Qualitätsniveau von LST wird durch ein ständig überwachtes ISO 9001-zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem sichergestellt.

## EREIGNISANZEIGE UND BEDIENUNG

Das vierzeilige Display zeigt alle anstehenden Ereignisse der Anlage in Textform an. Je nach Art der Meldung werden die Ereignisse in 6 Menüfenstern mit Datum und Uhrzeit des Auftretens aufgelistet. Dies erleichtert eine schnelle und gezielte Reaktion im Ernstfall.

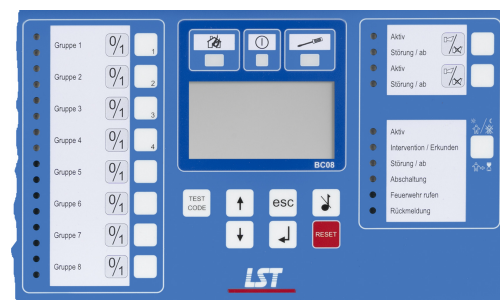
Ein Ereignisspeicher ermöglicht jederzeit die Anzeige der letzten 500 Ereignisse mit allen benötigten Informationen. Dadurch werden alle auftretenden Anlagenzustände und Bedienhandlungen in übersichtlicher Weise dokumentiert.

Die Bedienung der Brandmeldeanlage erfolgt menügeführt über das Bedienfeld der Zentrale. Eine klare Menüstruktur erleichtert die Benutzerführung im Alarmfall oder im Ruhezustand, während der Inbetriebnahme oder Wartung. Der Schulungsaufwand wird dadurch auf ein Minimum reduziert.

Drei gestaffelte Berechtigungsstufen für Bedienung und Parametrierung geben hohe Sicherheit gegen unbefugten Zugriff.

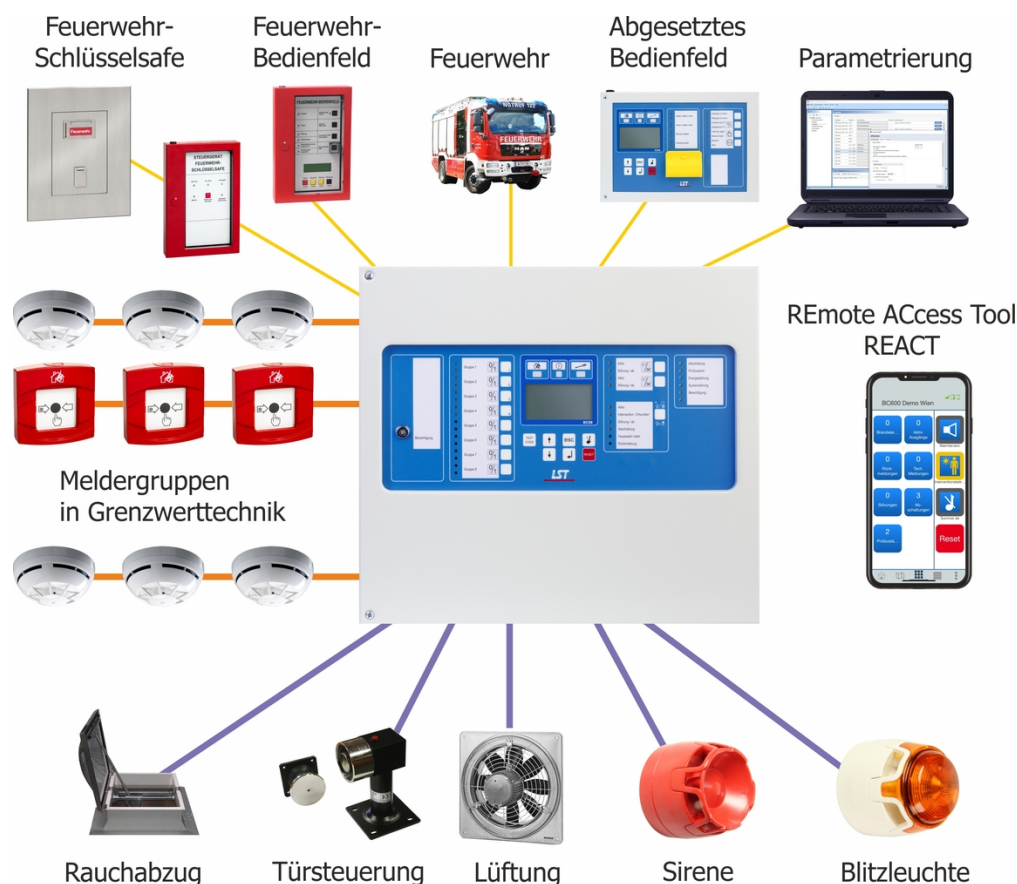
## ANLAGENKOMPONENTEN

An die Brandmelderzentrale BC08 kann eine Vielzahl kompatibler Systemgeräte angeschlossen werden:



- Sirenen und Blitzleuchten,
- Steuerungen für Rauchklappen, Lüftungsanlagen oder zur Geräteabschaltung,
- ein Feuerwehr-Bedienfeld,
- ein Feuerwehr-Schlüsselsafe,
- ein abgesetztes Anzeige- und Bedienfeld,
- LED-Tableaus,

– und vieles mehr.



### TECHNISCHE DATEN

Netzspannung	230 VAC +10/-15%, 47 - 63 Hz
Eigenstromverbrauch bei 24 V	85 mA
Ausgangsstrom Netzteil	2,2 A
Ausgangsstrom Sirenenausgänge	1 A
Ausgangsspannung typ.	27,6 VDC
Luftfeuchtigkeit rel. (nicht kondensierend) max.	95 %
Schutzart	IP30
Umgebungstemperatur	von -5 °C bis 40 °C
Montageart	Aufputzmontage

# Brandmelderzentrale

## BC08-8L-PLUS

Gehäusematerial	Stahlblech, 1 mm, pulverbeschichtet
RAL-Farbe	grauweiß, RAL 9002
Abmessungen B × H × T	384 × 425 × 106 mm
Gewicht (ohne Batterien)	5,3 kg
Zulassungsnummer VdS	G223087
Artikelnummer	210135
Bestellbezeichnung	Brandmelderzentrale BC08-8L-PLUS

### ZUBEHÖR

Artikelnummer	Bestellbezeichnung
250080	Signalgerät SG08-1
210190	Relaisbaugruppe RL04-1
222004	Relaisbaugruppe RL58-1
222010	Relaisbaugruppe RL58-2
211143	Relaisbaugruppe RL608-1
223026	Sirenenzusatz SZ58-3
229014	Spannungsstabilisator 24VDC STAB24-3